

Die Rektorin

Sehr geehrte Damen und Herren,

Fake News – seit wenigen Jahren ist der Begriff in aller Munde, auch wenn seit Menschheitsgedenken Nachrichten manipuliert und ihnen mit scheinwissenschaftlichen Aussagen Glaubhaftigkeit verliehen werden soll. In demokratisch verfassten Gesellschaften sind wir auf Informationen und ihren Wahrheitsgehalt angewiesen. Die Krisenphänomene der vergangenen Jahre haben das Thema Fake News und Fake Science bis hin zu Verschwörungstheorien wieder deutlich stärker in unser Bewusstsein gehoben.

Wissenschaftseinrichtungen wie Hochschulen tragen in solchen Zeiten eine ganz besondere Verantwortung. Hier gilt es umso mehr, die gute wissenschaftliche Praxis, die Redlichkeit gegenüber sich selbst und anderen als oberstes Prinzip und ethische Grundlage für die Forschung zu leben bis hin zu den wichtigen Open Science-Initiativen in unseren Fachdisziplinen. Darüber hinaus braucht es Formen der Wissenschaftskommunikation, die einen kontrovers geführten gesellschaftlichen Austausch auf Faktenbasis ermöglichen.

Umso mehr freue ich mich, dass das Centrum für Demografie und Diversität in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen und unter der Schirmherrschaft des Landtagspräsidenten Dr. Matthias Rößler den Datensalon „Fake News“ ausrichtet und das Thema in interdisziplinärer Perspektive beleuchtet.

Dieser nun bereits zum achten Mal durchgeführte Datensalon ist ein weiterer Baustein der interdisziplinären Arbeit des Centrums für Demografie und Diversität an der TU Dresden, das mit einer Vielzahl an Partnern praxisrelevante Forschung auf höchstem Niveau leistet – für die Landeshauptstadt Dresden, die Region und darüber hinaus.

Herzlich danken möchte ich dem Statistischen Landesamt und dem Förderverein der Psychologie der TUD e.V., die den diesjährigen Datensalon finanziell unterstützen.

Mein besonderer Dank geht an die Organisator:innen der Veranstaltung, an die Referent:innen und an die involvierten Wissenschaftler:innen unserer Universität.

Ich wünsche Ihnen für den Datensalon „Fake News“ viel Erfolg und einen anregenden zukunftsweisenden Austausch.

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger
Rektorin der TU Dresden

Briefadresse
TU Dresden,
01062 Dresden

Paketadresse
TU Dresden,
Helmholtzstraße 10,
01069 Dresden

Internet <https://tu-dresden.de>

Besuchsadresse
MommSENstraße 11
01069 Dresden

barrierefreier Zugang
über Seiteneingang,
gekennzeichnete Parkflächen
im Innenhof

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte elektronische Dokumente.

Steuernummer
(Inland)
203/149/02549

Umsatzsteuer-Id-Nr.
(Ausland)
DE 188 369 991

Bankverbindung
Commerzbank AG,
Filiale Dresden

IBAN
DE52 8504 0000 0800 4004 00
BIC COBADEFF850

audit familiengerechte
hochschule / EMAS
Umweltmanagement

